

Von der Bachelorarbeit zum eigenen Geschäft

Steffi Fock hat einen neuen Hofladen in Rodenbek aufgemacht – Eigene Produkte und Lebensmittel aus der Region im Angebot

VON SVEN JANSSEN

RODENBEK. „Wachse oder weiche“, das ist eine Standardantwort, die man oft hört, wenn es um die Frage der Zukunft landwirtschaftlicher Betriebe geht. Steffi Fock geht einen anderen Weg. Die 24-Jährige aus Rodenbek hat gerade ihr Landwirtschaftsstudium abgeschlossen und ihre Zukunft wissenschaftlich als Bachelorarbeit vorbereitet. Und für die Zukunft spielt ein Hofladen eine große Rolle.

„Das Thema meiner Arbeit war der Aufbau einer Direktvermarktung“, erzählt sie. Was sehr theoretisch klingt, hatte für sie einen ganz praktischen Hintergrund. „Für mich stand schon länger fest, dass ich zusammen mit meinem Vater den Hof führen möchte.“ Zukunftsfähig müsse er sein, sagt sie. Fock hat nach Wegen gesucht, die es neben einer reinen Expansion noch gibt. „Vor einem Jahr hatten wir zwei die Idee, einen Hofladen zu eröffnen.“

Mit Kartoffeln begann alles vor 25 Jahren

Verkauft wird schon länger. „Vor 25 Jahren schlug mein Nachbar vor, dass wir Kartoffeln anbauen könnten“, sagt Michael Fock. Gesagt, getan. Auf einem halben Hektar wur-



Wilma Lambach (links) und Judith Engel sind von dem großen Angebot im neuen Hofladen vom Hof Fock positiv überrascht.

de gepflanzt und geerntet. „Mit dem Kartoffelverkauf hat alles begonnen“, berichtet Steffi Fock. Ihr neu eröffneter Hofladen hat deutlich mehr Auswahl.

Von Gemüse und Obst sowie Milch aus der Region, über Eier, Kartoffeln und Rindfleisch vom eigenen Hof, bis hin zu Gewürzmischungen, Nudeln und Eierlikör reicht das Angebot. Nudeln und Eierlikör werden aus den Eiern vom Hof Fock herge-

stellt. Letzteren produziert die Küchenperle in Ruhwinkel. „Da man für Eierlikör nur Eigelb braucht und wir keine Lebensmittel wegwerfen wollen, wird aus dem Eiweiß ein Ku-

➔ **Außerhalb der Öffnungszeiten gibt es einen Automaten zur Selbstbedienung.**

chen in Gläsern gemacht“, sagt die frischgebackene Hofladeninhaberin, die auch Honig, Käse und Wein aus der Region in ihrem Sortiment hat.

Während Fock über ihre Idee erzählt, kommen immer wieder Kunden in den Laden. Man kennt sich. „Ich finde es super, das hat hier richtig gefehlt, seit der Höker vor langer Zeit geschlossen hat“, sagt Marita Kirchheim. Auch Wilma Lambach ist begeistert, „einen so tollen Laden in der



Strahlende Gesichter zur Eröffnung: Steffi Fock (Mitte) hat zusammen mit Michael Fock und Dörte Fock den Hofladen in Rodenbek aus der Taufe gehoben.

Nachbarschaft zu haben.“ „Mich hat die große Auswahl völlig überrascht“, sagt Judith Engel. Besonders damit, dass es auch Kaffee und Chips gebe, habe sie nicht gerechnet. Beides sind ebenfalls Produkte aus der Region.

„In den ersten Wochen beziehen wir unser Rindfleisch noch aus der Region“, sagt Fock, im Oktober werde dann das erste eigene Rind geschlachtet. Merle heißt es, auf dem Hof Fock haben die Tiere noch alle einen Namen.

„Seit die Idee mit dem Hofladen aufgekommen ist, hat sich das Konzept noch ein wenig verändert“, sagt Steffi Fock. „Anfangs war die Überlegung, alles mit Selbstbedie-

nung zu machen.“ Davon ist man abgekommen. „Wir haben zwei Tage in der Woche geöffnet.“ Dienstags von 10 bis 18 Uhr und am Sonnabend von 7 bis 13 Uhr. „Sonnabends gibt es auch Brötchen, deshalb öffnen wir schon so früh.“

Eine Ausweitung der Öffnungszeiten sei gut vorstellbar, sagt die frischgebackene Ladeninhaberin. Schon jetzt kann man aber einen Teil der Produkte rund um die Uhr erwerben. „Wir haben einen Automaten auf dem Hof, aus dem man auch nach Ladenschluss noch Grillfleisch, Getränke und Aufschnitt bekommt“. Auch Eier und Kartoffeln gibt es rund um die Uhr.

Nachfrage in den Impfzentren steigt deutlich

Kurz vor Schließung teilweise lange Warteschlangen

VON PAUL WAGNER

RENBURG. Knapp drei Wochen, bevor die beiden Corona-Impfzentren des Kreises in Büdelsdorf und Gettorf endgültig schließen, steigt offenbar die Nachfrage nach freien Impfungen ohne Termin. Wie Oliver Hänsel, Leiter des Corona-Lagezentrums der Kreisverwaltung Rendsburg-Eckernförde, am Freitag berichtete, sei der Andrang vor allem mittwochs zuletzt deutlich gestiegen. So bildeten sich in Büdelsdorf sogar zeitweise Warteschlangen. „Etwa 80 bis 90 Personen ohne Termin waren allein am vergangenen Mittwoch ins Impfzentrum gekommen“, sagt Hänsel. Diese Zahl habe man gerade noch so in den Griff bekommen.

➔ **Für die zurückliegende Woche melden die Gesundheitsbehörden 75 Neuinfektionen.**

Die Kreisverwaltung weist drauf hin, dass auch von Donnerstag bis Sonntag am Nachmittag ohne Termin geimpft werde und die Kapazität an diesen Tagen ausreiche. Allein in Büdelsdorf wurden bis dato rund 49 000 Impfungen verabreicht, in Gettorf sogar mehr als 76 000.

Auch ist am Wochenende auf dem Norla-Messegelände in Rendsburg-Süd eine Impfstation unter dem Dach des DRK eingerichtet. Dort werden wahlweise die Impfstoffe von Moderna, Biontech sowie



Wer auch seine zweite Impfung mit dem Vakzin von Biontech im Impfzentrum bekommen will, muss dort spätestens an diesem Sonntag zur ersten Impfung erscheinen.

FOTO: SVEN HOPPE / DPA

Johnson & Johnson angeboten. Die Ärzte auf der Norla-Landwirtschaftsmesse stehen den Besuchern bis zum kommenden Sonntag täglich ab 14 Uhr auch für generelle Fragen rund um die Impfung zu Verfügung, unterstreicht Hänsel.

Für die zurückliegende Woche melden die Gesundheitsbehörden des Kreises insgesamt 75 Neuinfektionen mit dem Coronavirus. Darunter befinden sich auch 13 Personen, die bereits geimpft waren – eine Anzahl, die nach Auskunft von Prof. Stephan Ott, Leiter des Fachbereichs Soziales, Arbeit und Gesundheit, zu erwarten war. Unter anderem, weil die Wirksamkeit der Impfstoffe mit den Monaten nachlasse, die Delta-Variante des Virus ansteckender sei und die bisherigen Impfstoffe auch nicht zu 100 Prozent schützten. Von „Impfdurchbrüchen“ spreche man allerdings erst, wenn die Betroffenen auch Symptome zeigten. Das sei bisher

nicht der Fall gewesen. Zwar gebe es derzeit noch keine Empfehlung der Ständigen Impfkommission (Stiko), doch halte er es für sinnvoll, den Menschen in absehbarer Zeit den Zugang zu einer dritten Impfung zu ermöglichen, so Ott.

Sieben-Tage-Inzidenz lag am Freitag bei 27,3

Bei wem und wann dies im Einzelfall infrage komme, sollte mit dem jeweiligen Hausarzt besprochen werden, empfiehlt der Chef der Gesundheitsdienste. In rund 100 Fällen wurden in den vergangenen Tagen und Wochen auch in den beiden Impfzentren bereits Drittimpfungen verabreicht.

Die Sieben-Tage-Inzidenz im Kreis liegt am Freitag bei 27,3. Mittlerweile müssen auch wieder fünf Personen aus dem Kreis wegen einer Coronainfektion im Krankenhaus behandelt werden.



Z. B. DEN e-208¹

AB 199,- € MTL. LEASEN²

• AUDIOANLAGE RCC
• KLIMAAUTOMATIK
• MIRROR SCREEN

Abb. zeigt nicht angebotenes Beispielfahrzeug.



PEUGEOT eNDLESS SUMMER

Mit attraktiven Angeboten für alle Elektro- und Hybridmodelle.

Bis zum 30.09.2021

PEUGEOT EMPFIEHLT TOTAL

¹e-208 Active Elektromotor 136, 100/5500 kW bei U/min (136/5500 PS bei U/min): Reichweite in km: bis zu 335³; Stromverbrauch (kombiniert) in kWh/100 km: bis zu 16,6⁴; CO₂-Emission (kombiniert) in g/km: 0⁴; Effizienzklasse: A+⁴.

²€ 199,- mtl. Leasingrate für einen PEUGEOT e-208 Active e-208 Elektromotor 136. Ein Kilometerleasingangebot der PSA Bank Deutschland GmbH, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg, für einen PEUGEOT e-208 Active e-208 Elektromotor 136, Anschaffungspreis³ (Nettodarlehensbetrag): 27.870,22 €; Leasingsonderzahlung: 7.200,- €; Laufzeit: 24 Monate; 24 mtl. Leasingraten à 199,- €; effektiver Jahreszins: 1,36 %; Sollzinssatz (fest) p. a.: 1,37 %; Gesamtbetrag: 27.378,19 €. Alle Preisangaben inkl. MwSt. und Überführungskosten; Laufleistung: 10.000 km/Jahr. Angebot gültig bis zum 30.09.2021. Mehr- und Minderkilometer (Freigrenze 2.500 km) sowie eventuell vorhandene Schäden werden nach Vertragsende gesondert abgerechnet. Über alle Detailbedingungen informieren wir Sie gerne. ³Im Anschaffungspreis ist der Herstelleranteil der Innovationsprämie seitens PEUGEOT in Höhe von 3.570,- € brutto bereits berücksichtigt. Der staatliche Anteil wird bei Vorliegen der Fördervoraussetzungen auf Antrag in Höhe von 6.000,- € vom Bund nach Erwerb des Fahrzeuges gewährt und erstattet Ihnen die Leasingsonderzahlung in dieser Höhe. Details unter www.bafa.de.

⁴WLTP-Werte, Verbrauch, CO₂-Emissionen und Reichweite eines Fahrzeugs hängen nicht nur von der effizienten Energieausnutzung durch das Fahrzeug ab, sondern werden auch vom Fahrverhalten und anderen nichttechnischen Faktoren beeinflusst.

RÜDIGER HAASE GmbH
Boosteder Str. 372
24539 Neumünster
Tel.: 04321/5618-0
www.peugeot-haase.de

AUTOHAUS ERNST GmbH & Co. KG
Bahnhofstr. 25, 24143 Kiel
Tel.: 0431/70509-0
Eckernförder Str. 360, 24107 Kiel
Tel.: 0431/30520-0
www.peugeot-ernst.de

SERVICE-ZENTRUM DUISMANN GmbH
Potthofstr. 16-20, 25524 Itzehoe
Holstenstr. 106, 25560 Schenefeld
Kaltenweide 164, 25335 Elmshorn
Wyker Str. 26, 24768 Rendsburg
Tel.: 04821/130022
kontakt@duitsmann.com